

WIMSHEIMER RUNDSCHAU

36

Amtsblatt der Gemeinde Wimsheim • Freitag, 09. September 2022

Diese Ausgabe erscheint auch online



Vormerkung: Gemeinderats- sitzung am 20. September

Die Tagesordnung samt Sitzungsunterlagen sind ab dem 13. September unter <https://wimsheim.ratsinfomanagement.net/termine> oder der iRich / anRich-App abrufbar.



RADFAHRERVEREIN WIMSHEIM e.V.

EINLADUNG ZUR

RADLER- HOCKETSE

**SONNTAG
11.
SEPTEMBER**

**AUF DEM CHRISTIAN-JENTNER-PLATZ
RADSPORTHALLE
WIMSHEIM**



Foto: seksan415/stock/Thinkstock

**Straßenleuchte defekt?
Dann melden Sie dies bitte
unter 07044 9427-10 oder
gemeinde@wimsheim.de**

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.



Foto: gjszura/stock/Thinkstock

**ABC-Schützen
unterwegs**

Amtliche Bekanntmachungen

Schulbeginn und Start der KiTa

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe KiTa-Kinder, werte Eltern,

die Sommerferien gehen zu Ende und am kommenden Montag beginnt wieder die Schule. Die KiTa hat bereits seit letzter Woche wieder geöffnet.

Für einige Kinder ist es der erste Schul- und KiTa-Beginn überhaupt. Auf sie wartet viel Neues, auf das sie sich bestimmt schon sehr freuen.

Auch das letzte Schuljahr und die Zeit in der KiTa waren für uns alle – egal ob Kinder, Eltern, Lehrer, Erzieher*innen, Kernzeit und Verwaltung – eine sehr herausfordernde Zeit. Dennoch wollen wir gemeinsam versuchen, positiv in die Zukunft zu schauen.

Im Namen der Gemeinde Wimsheim wünsche ich unseren Schul- und KiTa-Anfängern/-Anfängerinnen einen guten Start in diesen neuen Lebensabschnitt, viel Spaß und Erfolg.

Ihr Mario Weisbrich
Bürgermeister

Sehr geehrte Verkehrsteilnehmer*innen der Gemeinde Wimsheim,

die Sommerferien gehen zu Ende, ab nächster Woche beginnt für viele Kinder mit dem Besuch der Kita und der Einschulung ein neuer Lebensabschnitt.

Mit Spannung, Interesse und Neugier gehen die Kinder „neue Wege“. Zur Schul- und Kitazeit gehört für die Kinder dann auch der Fußweg zur Schule bzw. in die Kita.

Alle Verkehrsteilnehmer*innen müssen sich nach der Ferien- und Urlaubszeit dieser neuen Situation ebenso verantwortungsbewusst anpassen.

Schul- und Kita-Anfänger*innen sind gleichzeitig auch Verkehrsanfänger*innen und gehören aufgrund ihres Alters und Entwicklungsstandes zu den schwächsten Verkehrsteilnehmern/-teilnehmerinnen.

Kinder im Kita- und Grundschulalter nehmen den Straßenverkehr mit all seinen Ablenkungen und vielen Eindrücken anders als Erwachsene wahr.

Auch können sie Gefahren nicht immer richtig beurteilen und haben Schwierigkeiten damit, Entfernungen und Geschwindigkeiten richtig einzuschätzen.

Bitte nehmen Sie daher vermehrt Rücksicht auf die kleinen, schwächeren Verkehrsteilnehmer*innen.

Ihre Gemeindeverwaltung



Hausnummern können Leben retten!

Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst sind bei jedem Notfall auf deutlich sichtbar angebrachte Hausnummern angewiesen, um den Einsatzort schnellstmöglich zu finden. Bei Noteinsätzen können einige Minuten Suche nach dem richtigen Haus schwerwiegende Folgen haben.

Gut sichtbar angebrachte Hausnummern können Leben retten.

Deshalb: Bitte prüfen Sie die Einsehbarkeit Ihrer Hausnummer!

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Wimsheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiterin der Finanzverwaltung (m/w/d)

Die Gemeinde Wimsheim im Enzkreis mit ca. 2.800 Einwohnern ist ein attraktiver Wirtschaftsstandort und verfügt über eine gute Infrastruktur und Verkehrsanbindung. Ein umfangreiches Angebot an Bildungs- und Betreuungseinrichtungen sowie ein aktives Vereinsleben in Sport und Kultur zeichnen die Gemeinde aus.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Sachbearbeitung des Steueramts mit den Teilbereichen Grundsteuer, Hundesteuer, Verbrauchsabrechnung Wasser/Abwasser
 - Mitarbeit in der Gemeindekasse, u.a. Mahnung und Vollstreckung
- Änderungen in den Aufgabenbereichen behalten wir uns vor.

Wir erwarten:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen sind wünschenswert
- eigenständige und sorgfältige Arbeitsweise sowie Teamfähigkeit

Wir bieten:

- eine unbefristete Stelle mit einer dienstlichen Inanspruchnahme von 100 %
- eine Besoldung bis Entgeltgruppe EG 8 TVöD
- ein modernes Arbeitsumfeld und die Möglichkeit zu regelmäßigen Fortbildungen
- Teilnahme am Jobradprojekt

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an bewerbung@wimsheim.de oder schriftlich an die Gemeinde Wimsheim, Rathausstr. 1, 71299 Wimsheim.

Für fachliche Auskünfte stehen Ihnen die Leiterin der Finanzverwaltung Frau Husar unter der Tel.-Nr. 07044/9427-17 sowie für allgemeine Auskünfte Herr Bürgermeister Weisbrich unter der Tel.-Nr. 07044/9427-15 gerne zur Verfügung.

Die Bewerbungsfrist endet am 07.10.2022.

Bitte senden Sie uns im Falle einer Papierbewerbung nur Kopien ohne Plastikhüllen o. Ä., da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet. Sollten Sie eine Rücksendung wünschen, legen Sie bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Neue Auszubildende im Rathaus

Mein Name ist Emilya Kahya, ich bin 19 Jahre jung und die neue Auszubildende im Rathaus Wimsheim.

2021 habe ich meine Fachhochschulreife auf dem Theodor-Heuss-Gymnasium in Mühlacker absolviert.

In meiner Freizeit gehe ich gerne joggen oder lese Bücher.

Ich freue mich schon darauf, Sie kennenzulernen.

Freundliche Grüße

Emilya Kahya

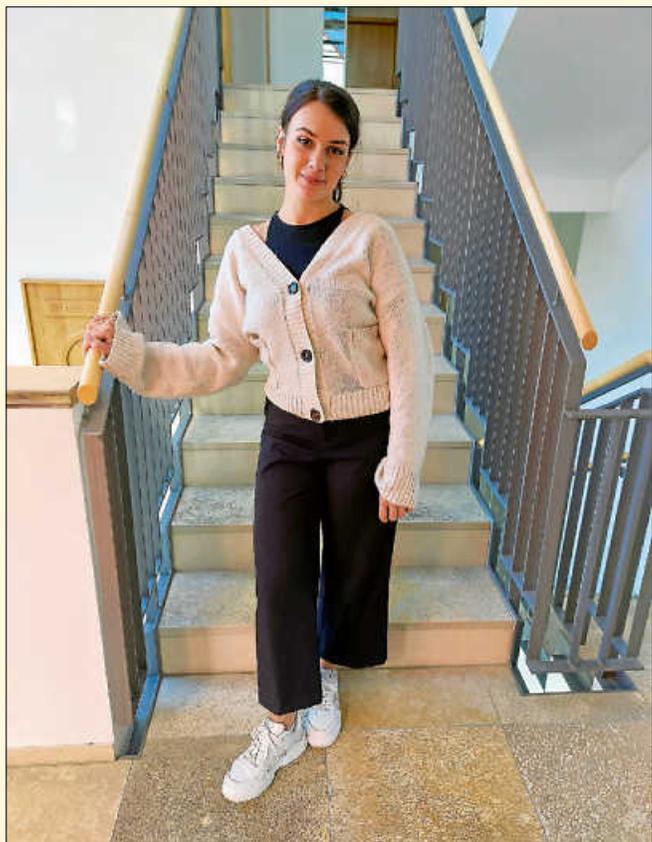


Foto: Gemeinde

Gemeindeeinrichtungen

Ortsbücherei



Öffnungszeiten der Bücherei Wimsheim

Bitte beachten Sie unsere **geänderten Öffnungszeiten ab 1.6.2022**

Dienstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Freitag: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Kirchgasse 5

Altes Schulhaus

buecherei@wimsheim.de

Tel.: 07044-9427-29

Zugangsregeln

Wir bitten Sie, weiterhin beim Besuch der Bücherei eine Maske zu tragen.

Herzliche Grüße

Das Bücherei-Team

Büchereicafé

Wir freuen uns am Mittwoch, den **14.09.22** unser **Büchereicafé** für Sie zu öffnen.

Frau Bossert und Frau Djerdak werden Sie dann wieder bei Kaffee, Tee und Kuchen begrüßen.

Für unsere kleinen Gäste haben wir wieder eine Mal- und Bastelecke vorbereitet.

Bitte beachten Sie, dass das Tragen von FFP-2-Masken (ab 18 Jahre) / medizinischer Maske (ab 6 Jahre) gewünscht ist. Gerne dürfen Sie diese dann am Platz abnehmen.

Haben Sie Freude am Backen? Dann würden wir uns über eine Kuchenspende sehr freuen.

Melden Sie sich gerne per E-Mail oder telefonisch zu den Öffnungszeiten.

Wir freuen uns auf viele Besucher.

Ihre Bücherei Wimsheim

Freiwillige Feuerwehr Wimsheim

Einsatzbericht

Die Feuerwehr Wimsheim wurde am 05. September um 14:20 Uhr zu einer zeitunkritischen Tragehilfe in die Wurmberger Straße alarmiert. Hierbei wurde der Rettungsdienst mit einer Schleifkorbtrage beim Transport eines Patienten unterstützt.

Landratsamt Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung

Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter in Mönsheim

Jeden Donnerstag findet in Mönsheim eine **Sprechstunde** der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zuhause zurecht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundsicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenbeförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein weiteres persönliches Anliegen zu sprechen.

Die Sprechstunde findet von 10 bis 12 Uhr im Rathaus Mönsheim innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041-89745023 oder bha@enzkreis.de

Den „Enzkreis erleben“ am Samstag, 17. September: Unterwegs wie einst die Mönche – zu Fuß und mit dem Pferdegespann

MAULBRONN/ENZKREIS. Am Samstag, 17. September, steht der Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“ wieder ganz im Zeichen der Mönche. Unter dem Motto „Unterwegs wie

ÖFFNUNGSZEITEN & ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten des Rathauses

Für alle Erledigungen auf dem Bürgermeisteramt ist eine vorherige Terminvereinbarung (telefonisch oder per E-Mail) erforderlich.

Termine beim Bürgeramt können auch online gebucht werden unter www.wimsheim.de

So erreichen Sie die zuständigen Mitarbeiter*innen:

Zentrale

Telefon 9427 – 0
Telefax 9427 – 25
gemeinde@wimsheim.de

Bürgermeister

Mario Weisbrich 9427 – 15
mario.weisbrich@wimsheim.de

Vorzimmer

Melanie Werner 9427 – 10
melanie.werner@wimsheim.de

Hauptamt

Katrin Hölle 9427 – 23
katrin.hoelle@wimsheim.de

Bauamt

Ulrike Rentschler 9427 – 18
ulrike.rentschler@wimsheim.de

Standesamt

Sandra Cirica 9427 – 12
standesamt@wimsheim.de

Bürgeramt

Monika Bossert 9427 – 13
Marion Mörk 9427-13
buergeramt@wimsheim.de

Kämmerei

Sophie Husar 9427 – 17
sophie.husar@wimsheim.de

Kasse

Monja Heidinger 9427 – 16
finanzen@wimsheim.de

Steueramt

Yvonne Wolfinger 9427 – 11
yvonne.wolfinger@wimsheim.de

Zweckverband Bauhof Heckengäu

903 - 194
Bauhofleiter Christian Kühnle
info@zvbh.de

Wasserversorgung - Notfallnummer

903 – 95 17
(Weiterleitung auf Mobilfunk)

Ortsbücherei Wimsheim

9427 – 29
Stephanie Fleck
buecherei@wimsheim.de

Kindergarten und Kinderkrippe Wimsheim

4 17 73
Leitung Frau Esther Selbonne
kindergarten@wimsheim.de

Landratsamtes Enzkreis

07231 / 308-0
Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim
Telefax 07231 / 308-9417
landratsamt@enzkreis.de

Notdienste

116 117

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Verein Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V.



Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. am Siloah St. Trudpert Klinikum, Wilferdinger Straße 67

Telefon 116 117
Mo, Di, Do von 19 Uhr bis 24 Uhr
Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr
Freitag von 16 Uhr bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag von 08 Uhr bis 24 Uhr
Feiertage von 08 Uhr bis 24 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Helios Klinikum Pforzheim: Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Telefon 07231 969-2969
Mi 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr,
Fr 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sa, So, Feiertag 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken

Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker
Telefon 116 117
Mo - Fr 18:00 Uhr bis 7:00 Uhr
Sa, So, Feiertag 7:00 Uhr bis 7:00 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

zu erfragen über Telefon:
Bereich Pforzheim 0621 38 000 - 818
Bereich Mühlacker 0621 38 000 - 816
Bereich Neuenbürg 0621 38 000 - 807

Apotheken-Notdienst

10.09.2022

Central-Apotheke,
Bahnhofstr. 42, 75417 Mühlacker,
Tel. 07041 8106946

11.09.2022

Apotheke im Centrum Illingen,
Ortszentrum 3, 75428 Illingen,
Tel. 07042 2955

Tierärztlicher Notdienst

10.+11.09.2022

Kleintierpraxis Engelberg
Herderstr. 2
71229 Leonberg
07152 – 25255

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Wimsheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Mario Weisbrich, 71299 Wimsheim, Rathausstraße 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: gaggenau@nussbaum-medien.de

einst die Mönche – zu Fuß und mit dem Pferdegespann“ lädt Referentin Anita Dworschak nach Maulbronn ein. Von 10 bis 17 Uhr wird die Kulturlandschaft erkundet, wie sie einst von den Zisterziensermönchen im 12. Jahrhundert angelegt wurde. Nach einer Führung durch die Klosteranlage und einem typischen Maulbronner Mittagessen genießen die Teilnehmenden eine Fahrt mit dem Pferdewagen durch das idyllische Weindorf Gündelbach. Am Ende eines erholsamen Spaziergangs steht dann zum Abschluss noch der Besuch des Museums auf dem historischen Maulbronner Schafhof auf dem Programm.

Treffpunkt für diese Veranstaltung ist der Parkplatz Tiefer See. Die Kosten belaufen sich auf 55 Euro pro Person. Enthalten sind das Mittagessen, die Fahrt mit dem Pferdewagen und die ganztägige Reiseleitung. Kinderpreise sind auf Anfrage möglich.

Bei genügend Anmeldungen kann der Tag auf dem Scheuelberghof bei einer Weinprobe mit reichhaltigem Winzervesper ausklingen. Die Zusatzkosten hierfür betragen 15 Euro. Anmeldungen nimmt Referentin Anita Dworschak unter Telefon 07043 8864 oder online über www.klosterwelten.net ab sofort gerne entgegen.

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Mitte Oktober ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt.

(enz)



Foto: Enzkreis; Fotograf: Jürgen Hörstmann

Zum Start ins neue Schuljahr: Gesundheitsamt bietet Corona-Impfungen für Kinder und Jugendliche – Drei Mittwochs-Termine im September

ENZKREIS/PFORZHEIM. Gleich zu Beginn des neuen Schuljahrs bietet das Gesundheitsamt Enzkreis, das auch für die Stadt Pforzheim zuständig ist, drei Termine für die Corona-Schutzimpfung von Kindern und Jugendlichen. „Corona wird uns auch in der zweiten Jahreshälfte begleiten“, ist Dr. Kerstin Ladenburger, Ärztin beim Gesundheitsamt, überzeugt. Inzwischen empfehle die Ständige Impfkommission (Stiko) eine Impfung für Kinder von 5 bis 11 Jahren. Für Jugendliche zwischen 12 und 17 gilt diese Empfehlung bereits seit Anfang des Jahres; sie sollen, so die Stiko, drei bis sechs Monate nach der Grundimmunisierung eine Auffrisch-Impfung, den sogenannten Booster, bekommen.

Die Impftermine sind mittwochs zwischen 13 und 19 Uhr im Alten Zollamt in Pforzheim (Durlacher Straße 13): am 21. September für alle ab 12 Jahren, am 14. und 28. September für die 5- bis 11-Jährigen. An diesen beiden Tagen ist ein Kinderarzt anwesend, der die Eltern umfassend über die Impfung informieren wird.

Geimpft wird mit dem Serum von BioNTech. Mitbringen müssen die Impflinge den Impfpass und eine Einverständniserklärung der Eltern. Eine Terminvereinbarung ist nicht notwendig – „einfach vorbeikommen“, sagt Kerstin Ladenburger.

Alle Informationen stehen auf den Corona-Seiten des Landratsamts (www.enzkreis.de/corona) und sind dort auch in verschiedenen Sprachen verfügbar.

(enz)

Drei Sprengelversammlungen des Landwirtschaftsamts im September: Aktuelles aus Pflanzenschutz und Pflanzenbau

ENZKREIS. Im September stehen die traditionellen Sprengelversammlungen des Landwirtschaftsamts für Landwirte an. Auf dem Programm stehen an drei Abenden aktuelle Berichte zu Pflanzenbau und Pflanzenschutz, über Ergebnisse von 2022 durchgeführten Ackerbauversuchen, zur Situation auf dem Rohstoffmarkt für landwirtschaftliche Erzeugnisse und Betriebsmittel sowie Aktuelles zum Düngerecht.

Die Versammlungen finden statt am Donnerstag, 15. September, im Gasthaus Bahnhöfle in Ölbronn mit Klaus Dobler, Störmühle Knittlingen, am Dienstag, 20. September, im Gasthaus Zur Eiche in Friolzheim mit Frank Kogel von BayWa Agrar und am Donnerstag, 22. September, im Gasthaus Kanne in Königsbach mit Heiko Schäfer von ZG Raiffeisen; Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr. Alle Versammlungen sind als zweistündige Fortbildungsveranstaltungen im Sinne der Sachkunde-Verordnung anerkannt. Die notwendige Anmeldung ist online bis 11. September möglich auf www.enzkreis.de/landwirtschaftsamt unter der Rubrik Veranstaltungen.

(enz)

Vortragsveranstaltung des Beratungszentrums consilio am Donnerstag, 22. September: „In Würde sterben - geht das?“

MÜHLACKER/ENZKREIS. Wie und durch wen wünsche ich mir in der letzten Lebensphase Begleitung? Was heißt das in der Umsetzung meiner Wünsche und meiner Vorstellungen? Wie umgehen mit den Rahmenbedingungen und Möglichkeiten der ambulanten und stationären Pflege und der medizinischen Betreuung?

Antworten auf diese Fragen und viele weitere zum Thema „In Würde sterben - geht das?“ gibt Dr. med. Christine Goschnick, Ärztin, Anästhesiologin, Notfall-, Palliativ- und Schmerzmedizinerin aus Vaihingen Enz in ihrem Vortrag am Donnerstag, 22. September, um 18:30 Uhr im Beratungszentrum consilio, Bahnhofstr. 86, in Mühlacker. Gerne geht die Referentin auch auf Fragen der Zuhörenden ein und ermöglicht darüber einen Austausch.

Die Veranstaltung wird vom consilio in Kooperation mit dem „Lebensfaden“ der Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz, dem Ambulanten Hospizdienst Östlicher Enzkreis e.V., dem Seniorenzentrum St. Franziskus und dem Katholischen Dekanat Mühlacker angeboten. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung per E-Mail an demenzzentrum@enzkreis.de oder telefonisch unter 07041 8974500 ist jedoch erforderlich. (enz)

Faire Wochen in der StadtBibliothek Heimsheim: Ausstellung und Kleider-Tauschbörse „Fair steht Dir – #Fairhandeln für Menschenrechte weltweit“

HEIMSHEIM/ENZKREIS. Deutschlandweit findet vom 16. bis 30. September die Faire Woche statt. Dies nimmt die StadtBibliothek Heimsheim zum Anlass, um weit über diese beiden Wochen hinaus bis zum 21. Oktober mit der Ausstellung „Fair steht Dir - #Fairhandeln für Menschenrechte weltweit“ den Fokus auf menschenwürdigere Arbeitsbedingungen und nachhaltiges Wirtschaften zu legen. Präsentiert werden daher in den Räumlichkeiten im Schlosshof 16 in Heimsheim zahlreiche Medien und Informationen zum Thema.

Begleitend findet eine Kleider-Tauschbörse statt, und unter dem Motto „Tauschbar“ können gut erhaltene, funktionierende Gegenstände zum Verschenken angeboten werden. Außerdem bietet der Eine-Welt-Laden aus Weil der Stadt im gesamten Zeitraum einen Frühstückstisch mit Produkten aus fairem Handel an. Am Samstag, 24. September, findet zudem wie gewohnt das monatliche Repair-Café statt. Alle Aktionen werden in Kooperation mit der FairTrade-Arbeitsgruppe angeboten und sind während der Öffnungszeiten der StadtBibliothek zugänglich. Diese sind dienstags von 15 bis 18 Uhr, mittwochs von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 19 Uhr, donnerstags 15 bis 18 Uhr sowie freitags und samstags von 10 bis 13 Uhr. Für weitere Auskünfte steht das Team der StadtBibliothek unter Telefon 07033 137090 gerne zur Verfügung.

(enz)

Am Donnerstag, 22. September: Einfach nur singen im consilio in Mühlacker



Foto: AdobeStock

MÜHLACKER/ENZKREIS. Am Donnerstag, 22. September, findet der nächste Singnachmittag im consilio in Mühlacker, der Einrichtung des Enzkreises für ältere Menschen und deren Angehörige, statt. Von 14:30 bis 16 Uhr sind in der Bahnhof-

straße 86 alle willkommen, die Freude und Spaß am Singen von bekannten Volksliedern haben. Notenkenntnisse oder eine Profi-Stimme braucht es nicht, auch Gedächtniseinschränkungen sind kein Hinderungsgrund. „Einfach nur singen“ ist kostenlos, allerdings ist eine Anmeldung erforderlich unter Telefon 07041 8974500 oder per Mail an demenzzentrum@enzkreis.de.

(enz)

Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter am 21.09.2022 in Heimsheim

Am **Mittwoch, den 21.09.2022** findet in Heimsheim eine Sprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zuhause zu recht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.

- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundsicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenbeförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein persönliches Anliegen zu sprechen.

Die Sprechstunde findet von 16 bis 17 Uhr im Rathaus Heimsheim statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an
BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de

Für wenig Geld lecker, frisch und schnell selbst kochen: Jetzt anmelden für „Einfach kochen“ – Kurs des Landwirtschaftsamts startet am 21. September

ENZKREIS. Am Mittwoch, 21. September, startet der nächste Fitmach-Kochkurs „Einfach Kochen“, den das Landwirtschaftsamt in der Lehrküche der Volkshochschule in Pforzheim anbietet. An zwölf Vormittagen – immer mittwochs von 9:30 bis 13 Uhr – erfahren die Teilnehmenden Tipps und Tricks, wie sie trotz steigender Lebensmittelpreise frisch, ausgewogen und unkompliziert selbst kochen können. Vom Snack bis zum kompletten Mittagessen, vom Backen bis zu schonenden Garmethoden, von Infos zu Ernährungstrends bis hin zu schlaun Tipps für das Einkaufen reicht die Bandbreite der Kursinhalte – und natürlich wird auch gemeinsam gegessen.

Der Kurs ist gefördert vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg. Menschen mit geringem Einkommen – etwa Empfänger von Arbeitslosengeld I oder II oder ähnlichen Leistungen – zahlen nur einen anteiligen Betrag von 12 Euro für die Lebensmittel für alle 12 Termine. Für alle anderen Interessierten beträgt die Kursgebühr 72 Euro.

Anmeldungen nimmt das Landwirtschaftsamt per Mail an Forum.Ernaehrung.Hauswirtschaft@enzkreis.de oder unter Telefon 07231 308-1800 entgegen. Fragen beantwortet Ellen Riexinger unter 07231 308-1816 oder per Mail an Ellen.Riexinger@enzkreis.de.

(enz)

Am 21. September: „Vielfältig, gesund und günstig“ – Praxiskurs Wurzelgemüse des Landwirtschaftsamts

ENZKREIS. Rote Bete, Pastinake, Karotte oder Rettich – Rüben und Knollen haben jetzt Hochsaison. Die bunte Vielfalt an Wurzelgemüsesorten bringt Abwechslung in den Speisplan und hilft uns, gesund durch Herbst und Winter zu kommen. Bei diesem Workshop wird die Erzeugerin Christel Stahl aus Lomersheim den Teilnehmenden die verschiedenen Sorten, deren Lagerung sowie die ernährungsphysiologische Bedeutung der „Fitmacher“ vorstellen. Im anschließenden Praxisteil wird das knackig frische regionale Herbstgemüse zu Suppen, Salaten und Aufläufen verarbeitet.

Der Kurs findet statt am Mittwoch, 21. September, von 17:30 Uhr bis 21 Uhr im vhs-Haus in Pforzheim. Die Kursgebühr beträgt 15 Euro inklusive Lebensmitteln. Anmeldungen sind per E-Mail an Forum.Ernaehrung.Hauswirtschaft@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-1800 möglich. Für Fragen steht Ellen Riexinger vom Landwirtschaftsamt per E-Mail an Ellen.Riexinger@enzkreis.de gerne zur Verfügung.

(enz)

Chancen stehen gut: Jetzt um Platz im Mentoring-Programm 2.0 „Politik braucht Frauen“ bewerben

PFORZHEIM/ENZKREIS. „Politik braucht Frauen“ - darüber sind sich die beiden Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Pforzheim und des Enzkreises einig und knüpfen mit einer Neuauflage des Mentoring-Programms an den Erfolg der Aktion in den Jahren 2018 und 2019 an: Susanne Brückner und Kinga Golomb laden alle kommunalpolitisch interessierten Frauen, die erwägen, 2024 für den Kreistag, den Gemeinderat in Pforzheim oder den Gemeinderat in einer der Enzkreis-Kommunen zu kandidieren, ein, sich um einen Platz im Mentoring zu bewerben. Die Chancen, zum Zuge zu kommen, stehen momentan sehr gut.

Mentoring ist nach Ansicht der beiden Fachfrauen eine gute Form, Nachwuchspolitikerinnen zu gewinnen und zu unterstützen. Dabei bilden eine erfahrene Person (Mentorin/Mentor) und eine interessierte Person (Mentee) ein Tandem. Die Mentees können vom Wissen und der Erfahrung der Mentorin bzw. des Mentors profitieren. Das Mentoring-Programm soll dabei helfen, sich persönlich und fachlich weiterzuentwickeln, die eigene politische Laufbahn zu planen und Zugang zu informellen Strukturen und Netzwerken zu bekommen. Die Mentorin bzw. der Mentor kann als Vorbild dienen, Anregungen geben und bei Schwierigkeiten unterstützen.

Neben dem Austausch im Tandem sind im Mentoring-Programm drei verpflichtende Bausteine vorgesehen: Eine Auftaktveranstaltung am 4. Februar 2023, eine Zwischenbilanz am 13. Mai 2023 sowie eine Abschlussveranstaltung am 7. Oktober 2023. Diese drei Veranstaltungen sind als Tages- bzw. Halbtages-Seminare konzipiert. Weitere Qualifizierungsseminare können bei Bedarf dazukommen.

Das Mentoring-Programm wird durch Diplom-Politikwissenschaftlerin und Diplom-Soziologin Dagmar Wirtz von STAND.PUNKT begleitet und durch die Catharina Vierordt Stiftung Pforzheim unterstützt. Die Teilnahmegebühr für Mentees beträgt 50 Euro. Interessierte Frauen können sich bei Susanne Brückner (unter Telefon 07231 39 2548 oder per E-Mail an susanne.brueckner@pforzheim.de) und bei Kinga Golomb (unter Telefon 07231 308-9595 oder per E-Mail an kinga.golomb@enzkreis.de) melden, um ihr Interesse am Mentoring zu bekunden. Sie erhalten im nächsten Schritt einen Steckbrief zugesandt, den sie mit einem tabellarischen Lebenslauf bis zum 7. Oktober an die Gleichstellungsbeauftragten zurücksenden. Die ursprüngliche Frist war bis zu diesem Datum verlängert worden.

Wer sich bewirbt, erhält weitere Informationen zum Ablauf des Bewerbungsverfahrens und ab etwa Mitte November dann Nachricht, ob es mit einem Platz im Mentoring-Programm geklappt hat. (stp/enz)

PF  Stadt Pforzheim
Gleichstellungsbeauftragte

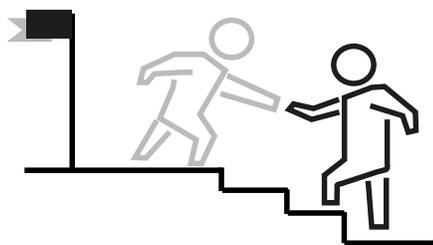
 **Enzkreis**
Gleichstellungsbeauftragte

POLITIK BRAUCHT FRAUEN

Mentoring-Programm 2.0 in Pforzheim und Enzkreis

Sie interessieren sich für Kommunalpolitik? Sie überlegen, für den Kreistag, den Gemeinderat in Pforzheim oder den Gemeinderat in einer der Enzkreiskommunen zu kandidieren? Dann haben wir ein besonderes Angebot für Sie!

Die Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Pforzheim und des Enzkreises laden interessierte Frauen ein, sich für das Mentoring-Programm 2.0 „Politik braucht Frauen in Pforzheim und dem Enzkreis“ im Vorfeld der Kommunalwahl 2024 zu bewerben.



Mentoring ist eine Form, Nachwuchspolitikerinnen zu gewinnen und zu unterstützen. Dabei bilden eine erfahrene Person (Mentorin / Mentor) und eine interessierte Person (Mentee) ein Tandem. Als Mentee können Sie vom Wissen und der Erfahrung der Mentorin bzw. des Mentors profitieren. Das Mentoring-Programm soll Ihnen dabei helfen, sich persönlich und fachlich weiterzuentwickeln, die eigene politische Laufbahn zu planen und Zugang zu informellen Strukturen und Netzwerken zu finden. Ihre Mentorin bzw. ihr Mentor kann als Vorbild dienen, Anregungen geben und bei Schwierigkeiten unterstützen.

POLITIK BRAUCHT FRAUEN

Mentoring-Programm 2.0 in Pforzheim und Enzkreis

Neben dem Austausch im Tandem sind im Mentoring-Programm drei verpflichtende Bausteine vorgesehen:

- Auftaktveranstaltung (04.02.2023)
- Zwischenbilanz (13.05.2023)
- Abschlussveranstaltung (07.10.2023)

Die drei Veranstaltungen sind als Tages- bzw. Halbtagesseminare konzipiert; weitere Qualifizierungsseminare können bei Bedarf dazukommen.

Dagmar Wirtz, Stand.Punkt Training und Moderation, ist Politikwissenschaftlerin und Soziologin und gestaltet das Mentoring-Programm.

Die Gebühr für die Mentees beträgt 50,00 Euro. Weitere Informationen zur Bewerbung sind erhältlich bei der

- **Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Pforzheim,**
Susanne Brückner, unter der Telefonnummer 07231 39-2548 oder E-Mail: Susanne.Brueckner@Pforzheim.de

- **Gleichstellungsbeauftragten des Enzkreises,**
Kinga Golomb, unter der Telefonnummer 07231 308-9595 oder E-Mail: Kinga.Golomb@Enzkreis.de.

Bei Interesse senden Sie bitte eine E-Mail an gleichstellung@pforzheim.de bzw. an gleichstellungsbeauftragte@Enzkreis.de

Wir lassen Ihnen dann einen Steckbrief zukommen, den Sie uns ausgefüllt zurücksenden können.

Anmeldeschluss ist Freitag, der 7.10.2022

Nach Ihrer Bewerbung erhalten Sie weitere Informationen zum Ablauf des Bewerbungsverfahrens und ab ca. Mitte November Nachricht, ob wir Ihnen einen Platz im Mentoring-Programm anbieten können.



Mit freundlicher Unterstützung der
Catharina Vierordt Stiftung Pforzheim

Mitteilungen von Ämtern

Polizei

Das Polizeipräsidium Pforzheim informiert:

„Sicherer Schulweg“

Es ist so weit – Das neue Schuljahr beginnt!!!

In wenigen Tagen beginnt das neue Schuljahr und damit für die Erstklässler ein neuer spannender Lebensabschnitt.

Aus diesem Grund sollte unser Augenmerk jetzt ganz besonders auf den sicheren Schulweg gerichtet sein.

Kein Schulweg gleicht dem anderen und jedes Kind wird hierbei vor andere Herausforderungen gestellt.

Nicht nur Eltern oder Großeltern - wir **alle** können einen Beitrag zur Sicherheit des Schulweges leisten, indem wir besonders achtsam unterwegs sind und als gutes Beispiel vorausgehen!

Für die Sicherheit der Kinder gelten folgende Hinweise:

- Ø Nicht immer ist der kürzeste Weg zur Schule auch der sicherste. Um z.B. die Fahrbahn sicher an einem Zebrastreifen oder einer Fußgängerampel zu überqueren, kann ein kleiner „Umweg“ erforderlich sein.
- Ø Ein regelmäßiges Üben des Schulweges zusammen mit den Kindern, egal ob fußläufig, mit dem Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln kann Unsicherheiten der

Kinder beseitigen. Hierbei wird auch das Richtungshören sowie die Abstands- und Geschwindigkeitseinschätzung der Kinder geschult.

Ø Der Weg zur Schule sollte immer ohne Zeitdruck erfolgen.

Ø Gemeinsam mit Klassenkameraden den Schulweg zu bestreiten, stärkt das Gemeinschafts- und Verantwortungsgefühl Ihres Kindes.

Ø Durch das Tragen heller Kleidung sowie das Verwenden zusätzlicher Reflektoren werden Fußgänger frühzeitig gesehen. Hinweise auf die Möglichkeit des Nicht-Gesehen-Werdens durch andere Verkehrsteilnehmer, weil man sich z.B. im Toten-Winkel befindet, sollte dennoch thematisiert werden.

Ø Der Schulweg fordert die volle Konzentration. Ein Ablenken durch Handynutzung, das Tragen von Kopfhörern oder Fangspielen kann zu vermeidbaren Gefahrensituationen führen.

Ø Beim Transport von Kindern bis zum 12. vollendeten Lebensjahr, die kleiner als 150 cm sind, ist die Mitnahme in Fahrzeugen mit Sitzen, für die Sicherheitsgurte vorgeschrieben sind, nur erlaubt, wenn spezielle Rückhalteeinrichtungen benutzt werden.

Ihre Polizei wird durch verschiedene Präventionsveranstaltungen sowie Verkehrsüberwachungsmaßnahmen ihren Teil zum „Sicheren Schulweg“ beitragen

Weitere Informationen erhalten sie u.a. unter

<https://www.gib-acht-im-verkehr.de/verkehrssicherheit/kinder-schulweg/>

Ihre Polizei!

Soziales

bwlv - Zentrum Pforzheim

Im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik – Offene Sprechstunde (Mo. 13.00 – 15.00 Uhr).
Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region – Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr.
Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim
Tel.: 07231 1394080
Fax.: 07231 13940899

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Pforzheim

Kanzlerstr. 2-6
75175 Pforzheim
Telefon: 07231/969-8900
info@kbs-pforzheim.de
www.kbs-pforzheim.de

Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis

Kostenlose, unabhängige, umfassende und individuelle Beratung im Vor- und Umfeld von Pflegebedürftigkeit für alle Altersgruppen rund um das Thema Pflege:

- Aufzeigen vorhandener Unterstützungsangebote
 - Beratung über sozialrechtliche/ finanzielle Leistungen wie z.B. Pflegeversicherung, Sozialhilfe u.ä.
 - Beratung über ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
 - Hilfe bei Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische und soziale Leistungen
 - Erstellung eines individuellen Hilfeplans
 - Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen
- Die Beratung kann telefonisch oder nach vorheriger Terminvereinbarung auch im Pflegestützpunkt oder zu Hause erfolgen.

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 - 13.00 Uhr und
Di 15.00 - 18.00 Uhr

Tel. 07041 89 74 - 50 22

E-Mail: psp@enzkreis.de

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker



Wohnberatung Enzkreis im DRK-Kreisverband Pforzheim-Enzkreis e. V.

Kronprinzenstraße 22
75177 Pforzheim
Tel. 07231/373-236
E-Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Ambulanter Hospizdienst Östlicher Enzkreis e.V.

Bahnhofstr. 86, 75417 Mühlacker
Tel. 07041-8153689
www.hospizdienst-oestlicher-enzkreis.de

Frühe Hilfen des Caritasverbands e.V. Pforzheim für den Enzkreis

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und psychosoziale Unterstützung.
Wir bieten Begleitung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.
Kontakt: 07231-128 844
E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Jugend- und Suchtberatung

Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete,

Abhängige und deren Angehörige

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim
Tel.: 07231 92277-0
www.planb-pf.de
Telefonisch erreichbar:
Mo, Di, Do: 10 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr
Mittwoch: 14 – 17 Uhr
Freitag: 10 – 12 Uhr
... und nach Vereinbarung
Offene Sprechstunde (für Erstkontakt):
Montag 16 – 17.30 Uhr
Donnerstag 10 – 11.30 Uhr
... einfach ohne Termin vorbeikommen.



Plan B gGmbH, Jugend-, Sucht- und Lebenshilfen

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 08:30 – 14:00 Uhr

Tel: 07044/905080 Fax: 07044/9050839

E-Mail: info@diakonie-heckengaeu.de

Internet: www.diakonie-heckengaeu.de

Lehmgrube 1/1

71297 Mönshausen

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet – wir rufen Sie gerne zurück.

consilio

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker
Demenzzentrum: 07041 - 8974 500
Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis: 07041 - 8974 5022
Beratungsstelle für Hilfen im Alter Heckengäu:
07041 - 8974 5023



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.